

6. Woche 2018 Bremen Zwei (5. – 11.2.2018)

Montag, 5.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

05.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.00 Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.00 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.00 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Feature

Draufhauen! Draufhauen! Nachsetzen!

Die Bremer Straßenbahnunruhen vor 50 Jahren

von Detlef Michelers

Mit Beginn der großen Koalition 1966 wächst in der Schüler- und Studentenschaft die Kritik an den politischen Verhältnissen. Die Erhöhung der Bremer Straßenbahntarife zum 15. Januar 1968 ist willkommener Anlass, um gegen den Staat und seine Institutionen zu rebellieren. Die einwöchigen Demonstrationen, ihr massenhafter Zulauf und ihre Auswirkungen überraschen Senat und Bürgerschaft ebenso wie die initiierenden Schüler. Sieben Tage nachdem die Proteste begonnen hatten, verkündet Bürgermeister Hans Koschnick die teilweise Rücknahme der Tarifierhöhungen. Mit Hilfe von Zeitdokumenten, den Erinnerungen von Politikern, Passanten, Polizisten, Studenten, Lehrern, Journalisten und ehemaligen Schülern hat der Bremer Autor Detlef Michelers 1998 in seinem Feature jene turbulente Woche noch einmal Revue passieren lassen

und zeigt darin, dass großen Zielen nicht immer große Taten folgen - oder wie es der Buchhändler Mario Bernabeo ausdrückt: "Wir waren die ersten, die nach den Straßenbahndemos geschlossen die Tanzschule verweigerten."

Radio Bremen 1998

22.00 Soulkitchen

Treibende Rhythmen, aufregende Stimmen, satte Bläser – die ganze Welt des Soul.

Dienstag, 6.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

05.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.00 Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.00 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.00 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Bremen Zwei

Wo immer wir sind, lassen wir Sie mithören. Lesungen, Diskussionen, Slam-Poetry und viele andere spannende Veranstaltungen präsentiert Bremen Zwei als Aufzeichnung.

22.00 Jazz Grooves

Die ganze Welt des Jazz. Blue Note, Big Band, Neuerscheinungen und bekannte Stars – und Tipps zum Konzertgeschehen in Bremen und der Region.

Mittwoch, 7.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

05.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.00 Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.00 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.00 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

18.00 Bremen Zwei unterwegs

Kontroverse Themen brauchen Debatten. Wir bringen Menschen und Meinungen zusammen. In Bremen und in Niedersachsen. Live und vor Publikum.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Podcast Lab

Vier verschiedene Podcasts werden an dieser Stelle wechselweise im Monat gesendet. Allen gemeinsam: Sie bieten spannende Diskussionsrunden und Gespräche über den Alltag in intellektuell anstrengenden Zeiten, über die Philosophie und die Literatur – eben die wichtigen Dinge des Lebens.

22.00 Klassikwelt

Musik vom intimen Kammerensemble bis zum großen Symphonieorchester. Aktuelle Alben und ein Blick auf die Konzerte in Bremen, in der Region und auf die Bühnen der Welt.

Donnerstag, 8.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

05.55 Die Morgenandacht

6. Woche 2018 Bremen Zwei (5. – 11.2.2018)

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.00 Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.00 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.00 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeitzeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

22.00 Herzstücke

Songs, die ans Herz gehen und von Herzen kommen. Einmal im Monat: Das Lieblingsstück unserer Hörerinnen und Hörer aus dem Bremen-Zwei-Musiktester.

Freitag, 9.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

05.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

06.00 Der Morgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

10.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Philosophie, Kochkultur und Mode.

13.00 Zwei nach Eins

Tiefsinnige und unterhaltsame Gespräche mit Prominenten und Zeit-

zeugen aus Kultur, Politik und Gesellschaft.

14.00 Bremen Zwei

Regionale Geschichten, Trends der Musik- und Popkultur. Hintergründig und auf den Punkt.

16.00 Bremen Zwei

Alles, was am Tag wichtig ist: Der Nachmittag mit aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Regional und international.

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

21.00 Tanzbar

Der Sprung ins Wochenende mit Elektroswing, tanzbarem Pop, kompatibelem Balkanpop und Klammerblues.

Sonnabend, 10.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

06.55 Die Morgenandacht

Evangelische und katholische Geistliche aus Bremen und der Region geben Inspiration.

07.00 Der Samstagmorgen

Der inspirierende und neugierige Start in den Tag. Alles was wichtig und interessant ist in Gesprächen, Beiträgen und Reportagen.

11.00 Bremen Zwei

Der Vormittag – verlässliche Informationen aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Und ein pointierter Blick auf Netzthemen, urbanes Leben und Gartenkultur.

14.00 Bremen Zwei

Trends der Kunst- und Kulturszene in Bremen, der Region und der Welt. Neues aus den Bereichen Film, Literatur und pointierte Gespräche mit Autorinnen und Autoren.

18.00 Fundsachen

präsentiert von Michael Augustin

Thema: Heimat

Der Kabarettist und Autor Dieter Hildebrandt sagte einmal in einer Sendung des Heimatfunks von Radio Bremen, der heimatlichste Ort der Bundesrepublik Deutschland müsse ganz eindeutig der Münchner Marienplatz sein, denn dort seien die Grundstückspreise schließlich am höchsten. Fundsachensammler Michael Augustin hat sich auf die Suche gemacht nach Gedichten und Statements von jungen und älteren Autoren, die sich zum ewig umstrittenen Thema geäußert haben. Mit von der Partie sind neben vielen anderen Nora Bossong, Bas Böttcher, Suleman Taufiq, Günter Kunert, Wolf Biermann, Rose Ausländer, Marie

Luise Kaschnitz, Hans Sahl, Franz Hohler, Hans Magnus Enzensberger und viele andere. Ein Thema, das, wie sich zeigen wird, auch musikalische Spuren hinterlassen hat.
Radio Bremen 2018

19.00 Sounds

Der handverlesene Mix am Abend. Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop, Singer/Songwriter und Americana.

22.00 Sounds in Concert

Sam Carter (GB)
Konzertmitschnitt vom 21. November 2017, Kito, Bremen

Geschichten aus der Stadt – als Sam Carter Songs für sein jüngstes Album zusammenstellte, ergab sich eine Art roter Faden. Fast zwölf Jahre lang war der englische Folk-Singer/Songwriter in London zuhause. Das Leben in der Metropole hat ihn nachhaltig geprägt – auch und gerade im Kontrast zu seinen frühen Jahren in Rutland, einer beschaulichen Kleinstadt in den Midlands. Was er singt, so sagt Carter, geht heutzutage Hand in Hand mit seinem Leben, seinen Erfahrungen. Das dritte Album "How the City Sings", kurz vor seinem Umzug nach Sheffield entstanden, ist ohne Zweifel sein persönlichster Wurf. Und zugleich ein faszinierendes Stadt-Album aus den Händen eines jungen Folk-Mannes, der offen ist für Einflüsse aus anderen Stilen – der sogar mal zur E-Gitarre greift. Gemeinsam mit Kollege Jim Moray gehört er außerdem der progressiven Folkrock-Einheit False Lights an. Er hat schon Stücke mit einem Musiker aus Zimbabwe geschrieben, und er hat in Pakistan mit Vertretern dortiger Musiktraditionen zusammengearbeitet. Bereits kurz nach seinem Wechsel nach London hatte Sam Carter einen BBC-Preis als herausragender Folk-Newcomer erhalten. Seither ist er auch vielfach international unterwegs gewesen. Das Publikum im Vege-sacker KITO erlebte die Deutschland-Premiere des sympathischen Song-Erzählers aus dem Herzen der aktuellen Folk/Songwriter-Szene Englands.

Sonntag, 11.2.2018

00.00 Die Nacht

Sechs Stunden Singer/Songwriter, chilliger Jazz und eleganter Pop.

06.05 Classical

Eine elegante Mischung aus Singer/Songwriter, Jazz und Swing, Chansons und Klassik.

08.00 Der Sonntagmorgen

Der entspannte Start in den Sonntag - relaxed und hintergründig. Inspirie-

6. Woche 2018 Bremen Zwei (5. – 11.2.2018)

rende Gespräche zu den großen Diskursthemen der Woche. Zwischen 10 und 11 Uhr: Reflexionen zu Glaubens- und Kirchenthemen.

12.00 Bremen Zwei

Der Sonntagmittag zu einem Thema. Sorgfältig recherchiert, tief ausgeleuchtet und in vielen Formen präsentiert. Wir nehmen uns Zeit, jeden Sonntag ein neues Thema.

14.00 Bremen Zwei

Der Sonntagnachmittag - eine intellektuelle und spannende Reise durch die Welt der Literatur und Kunst.

18.00 Niederdeutsches Hörspiel

Dat Dings von baben

Niederdeutsches Hörspiel von Gerhard Bohde

Unheimliche Dinge passieren auf einer Insel in der Nordsee. So ungeheuerlich sind sie, dass die Fischer Sophus und Sönke höchst selbst nicht darüber sprechen möchten, obwohl sie im Mittelpunkt dieses wahrhaft erstaunlichen Abenteuers stehen.

Sonst nicht auf den Mund gefallen, vertrauen sich die beiden Brüder noch nicht einmal ihren Ehefrauen an, obwohl die durchaus Kummer gewöhnt sind, nur wer glaubt einem schon, dass man auf dem Mond gewesen ist?

Sophus und Sönke Grimm (von ihrer Umgebung auch gelegentlich "Die Brüder Grimm" genannt) waren in den 70er-Jahren äußerst beliebt bei den Hörern der niederdeutschen Hörspiele. Autor Gerhard Bohde ließ sie in sechs seiner heiteren Hörspiele auftauchen.

Mit:

Sophus: Jochen Schenck

Sönke: Hans-Jürgen Ott

Fanny: Margarete Dahle

Anni: Elsbeth Kwintmeyer

Strandvogt: Ivo Braak

Zollbeamter: Hans-Rolf Radula

Hebamme: Ruth Bunkenburg

Regie: Bernd Wiegmann

Gerhard Bohde wurde 1921 in Wyk auf Föhr geboren. Der gelernte Seemann schrieb neben acht Theaterstücken auch für den Hörfunk zahlreiche niederdeutsche Hörspiele. Er starb 2010 in Wildeshausen.

Produktion: Radio Bremen und NDR, 1973

19.00 Klassikwelt

Musik vom intimen Kammerensemble bis zum großen Symphonieorchester. Aktuelle Alben und ein Blick auf die Konzerte in Bremen, in der Region und auf die Bühnen der Welt.

22.00 Klassikwelt in Concert

Musikfest Bremen 2012

Romantisch - Klassisch - Von Heute

Jörg Widmann

Streichquartett Nr. 2 "Choralquartett"

Johannes Brahms

Streichquartett c-moll op. 51 Nr. 1

Wolfgang Rihm

Vier Studien zu einem Klarinettenquintett

Jörg Widmann, Klarinette

Minguet Quartett

Mitschnitt vom 3.9.2012 aus der Bremer Glocke

"Romantisch – Klassisch – Von heute". So überschrieben das Minguet Quartett und der Klarinetist und Komponist Jörg Widmann ihr Konzert beim Musikfest Bremen 2012. Das mag überraschend sein, da die Klassik im Programm dieses Abends gar nicht vertreten war – doch den Bogen schlägt Jörg Widmann mit seinem 2. Streichquartett, dem "Choralquartett" aus dem Jahr 2003. Hierin setzt er sich mit Joseph Haydns Quartett "Die sieben letzten Worte unseres Erlöers am Kreuze" auseinander. Nach dem Quartett c-moll von Johannes Brahms folgte dann ein weiteres Werk eines Zeitgenossen: Wolfgang Rihm schrieb im Jahre 2002 "Vier Studien zu einem Klarinettenquintett", mit Bezügen sowohl zu Jörg Widmann als auch zu Brahms: Widmann habe ihn die Klarinette erst entdecken lassen, sagt Rihm, und eine "ehrfürchtige Referenz" an Brahms lässt sich an manchen Stellen der Musik beobachten.